

Wir wünschen ein

frohes
Osterfest!





Liebe Karlstettnerinnen
und Karlstettner!

Begriffe wie Epidemiologische Kurve, Inzidenzen, Lockdown, PCR-Testungen, Vakzine oder ähnliche sind derzeit täglich aus den Medien zu entnehmen. Begriffe, von denen wir von den meisten zu Beginn des letzten Jahres nicht einmal wussten, dass es sie gibt.

Seit mehr als einem Jahr sind wir nun mit einer Pandemie konfrontiert, die unser aller Leben beeinflusst. Maßnahmen, die gesetzt werden müssen, um die Ausbreitung einzuschränken, werden einmal verschärft und dann wieder gelockert.

Ich verstehe jeden, der vielleicht bisher immer optimistisch gedacht hat und das Beste daraus gemacht hat, dem aber mittlerweile auch schon die Luft ausgeht und sich nach der guten alten Zeit sehnt. Jeder von uns erinnert sich an das eine oder andere, das er gerne wieder zurück haben möchte. Mit seinen Freunden und der Familie große Feste feiern, am Feuerwehrfest einen Feuerfleck essen oder einfach wieder einmal ans Meer reisen. Halten wir uns weiterhin an die Maßnahmen, halten wir noch ein wenig durch, damit wir all das Ersehnte wieder machen können. Gerade für unsere vielen Vereine und Organisationen wird es wichtig sein, auch nach der Pandemie wieder viele engagierte Freiwillige zu haben und gemeinsam unser gesellschaftliches Leben wieder zu ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Osterfest und viel Gesundheit!

Ihre VP-Obfrau
Vize-Bgm. Verena Schmidt

Aktuelles aus der Gemeinde

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
lieber Thomas!

Ein Jahr ist seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie in Österreich vergangen. Wo stehen wir heute und wie wird es die nächsten Wochen und Monate weitergehen?

Es heißt – trotz gewisser Pandemie Ermüdungserscheinungen – weiter durchzuhalten. Mit den Impfungen in den kommenden Wochen und Monaten ist ein Licht am Ende des Tunnels zu sehen. Sollte es aus logistischen Gründen notwendig werden, möchte ich auch in unserer Gemeinde eine Impfstraße installieren. Diese Tatsache wird aber von den nächsten Wochen im Hinblick auf die Impfstoffmengen abhängig sein, Vorbereitungen und erste Gespräche laufen bereits. Die rasche Durchimpfung wird auch im Hinblick auf künftige Veranstaltungen ein Thema werden. Realistisch betrachtet, ist aber auch in diesem Jahr noch mit sehr wenigen Events (vor allem Indoor) zu rechnen, eine Tatsache die uns geselligen Menschen am Land natürlich besonders schmerzt. Wir blicken aber mit Zuversicht in die Zukunft, und freuen uns schon sehr auf unsere zahlreichen Veranstaltungen im Ort, die eng mit der Brauchtumpflege verbunden sind.

Einnahmehausfälle und Unterstützungsmaßnahmen prägten das vergangene Jahr. Wie sehen die Gemeindefinanzen aus und gibt es aktuell überhaupt Möglichkeiten Mittel für die Gestaltung in der Gemeinde zu nutzen?

Am 18. März fand die erste Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2021 statt. In dieser Sitzung wurde der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen. Dieser ist ein Beweis dafür, dass wir auch im schwierigen und herausfordernden Jahr 2020 die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel vernünftig und wirtschaftlich eingesetzt haben.



Es wird auch
in diesem Jahr
das oberste

Gebot sein, die knappen finanziellen Ressourcen sinnvoll einzusetzen. Im Voranschlag haben wir bereits ein ausgeglichenes Budget erstellt, das uns auch die Möglichkeiten zur Gestaltung geben wird.

Home Office ist für viele zur Gewohnheit geworden. Dafür ist nun auch zuhause ein schnelles und verlässliches Internet gefragt. Wie sieht es hier mit dem Ausbau aus?

Im Herbst haben wir mit der Breitbandoffensive in Karlstetten gestartet. Ziel ist eine verbesserte Bandbreite und dadurch schnellere Internetverbindung in unserer Gemeinde zu erlangen.

Wir setzen dabei auf die ARU-Technologie, wo der Kasten selbst via Glasfaser an den Hauptverteiler angeschlossen wird. Es muss daher nur für die Anbindung zwischen dem Hauptverteiler und dem ARU gegraben werden, dadurch ersparen wir uns hunderte Laufmeter an Aufgrabungen im Ort. Die Haushalte bleiben am bestehenden Kupferkabel angeschlossen – dessen Länge durch den ARU auf ein paar hundert Meter verkürzt wird und dadurch hohe Bandbreiten ermöglicht. In den noch fertig zu stellenden Straßen wie z.B. Sigmundgasse, Friedrichgasse und Ahornweg wird ein direkter LWL-Anschluss gelegt.

Die Inbetriebnahme der Kästen und dadurch schnelleren Internetverbindung (bis zu 50 Mbit) soll lt. Auskunft von A1 bis zum Sommer erfolgt sein.

Die Ortskernbelebung war Teil des Wahlprogramms der Volkspartei. Welche Schritte wurden hier bereits gesetzt und was ist für die Zukunft geplant?

Die Ortskernentwicklung ist für unsere Gemeinde ein wesentlicher Baustein für eine hohe Lebensqualität.

Wir steuern hier gezielt dem aktuellen Trend, Gebäude an den Ortsrand zu verlegen entgegen, und suchen ständig nach neuen Möglichkeiten. Erste Erfolge sind bereits mit dem neu eröffneten Regionalladen im Ortszentrum zu sehen, zu dem ich unseren

Bäuerinnen und Bauern sehr herzlich gratulieren darf. Auch ein neues Friseurgeschäft am Hauptplatz trägt einen wesentlichen Teil zur Ortskernbelebung bei. Mit der Übersiedelung unserer Gruppenpraxis in das ehemalige GH Kloiber wird auch hier ein

weiterer positiver Effekt erzielt werden. Damit es im Ortskern auch mehr Parkmöglichkeiten gibt, haben wir die Neugestaltung des Parkplatzes beim ehemaligen Gemeindeamt in Angriff genommen, die Arbeiten sollten bis Sommer abgeschlossen sein.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Es ist bereits gut ein Jahr her, seit der neu gewählte Gemeinderat angelobt wurde. Seither ist viel passiert, vor allem vieles, das zum Zeitpunkt der Wahl noch gar nicht geplant war - Stichwort Pandemiebekämpfung. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen und einen Blick auf das letzte Jahr und die Entwicklung unserer Gemeinde werfen.

Wenn es um die Zukunft unserer Gemeinde geht, sind wir von der Volkspartei Karlstetten an Ihrer Meinung interessiert. Denn wir möchten unsere Gemeinde gemeinsam weiterentwickeln.

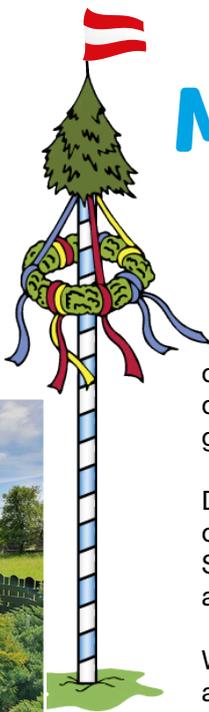
Bitte nutzen Sie den beiliegenden Fragebogen und füllen Sie ihn aus. Abgegeben kann der ausgefüllte Fragebogen im ÖVP Postkasten (der nun

durch einen größeren ausgetauscht wurde), den Sie am Schloßplatz an der Mauer zwischen der NMS Karlstetten und dem Gemeindeamt finden.

Sollten Sie zusätzliche Fragebögen für weitere Bewohner im Haushalt benötigen, finden Sie am selben Platz weitere Fragebögen zum Ausfüllen.



Fragebogen ausfüllen und bitte bis spätestens **30. April 2021** in den **ÖVP-Postkasten** einwerfen.



Maibaum oder "myBaum"?

Ob es heuer wieder möglich ist, die Tradition des Maibaum-Aufstellens in gewohnter Weise durchzuführen, ist zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund der Entwicklungen noch nicht klar.

Doch das letzte Jahr hat uns gezeigt, dass uns die Pandemie nicht davon abhalten kann, diese Tradition hochzuhalten. Daher laden wir Sie auch heuer wieder ein, einen eigenen „myBaum“ im Garten oder auf dem Balkon zu schmücken.

Wenn es uns erlaubt wird, möchten wir natürlich am 30. April auch am Schloßplatz wieder einen Maibaum aufstellen.



A child wearing a grey hoodie and a colorful patterned headscarf is sitting on the sand, playing with a pink bucket. A green bucket is also visible nearby. The background is a sandy area.

volkspartei
karlstetten

Samstag,
10. April

GRATIS
Sandkisten-
Befüllaktion

Heuer führt die Volkspartei Karlstetten wieder für alle Kinder im Gemeindegebiet von Karlstetten eine Sandkisten-Befüllaktion durch.

Sie erhalten für Ihre Sandkiste bis zu zwei Scheibtruhen Sand gratis zugestellt.

Anmeldung erforderlich!

Wir bitten um Anmeldung **bis spätestens Mittwoch, den 7. April 2021**, um einen koordinierten Ablauf dieser Aktion zu gewährleisten.

Einfach per SMS, WhatsApp, Mail oder Telefon anmelden unter:

Verena Schmidt: 0664 / 143 88 85 oder verena.schmidt@vpnoe.at

Wir freuen uns, wenn die Aktion gut angenommen wird und wünschen unseren Kindern schon jetzt viel Freude beim Sandspielen.